

XXXI.

Beilage zum Protokoll vom 31. Januar 1867.

- Nr. 254. Herr Abgeordneter Kürzel bittet um Verlängerung seines Urlaubs auf 14 Tage.
- = 255. Protokollextract der ersten Kammer, die Berathung über den Directorialvortrag wegen Verlängerung der Vertagung des Landtags betreffend.
- = 256. Desgl., die Berathung über den Gesetzentwurf, einige Zusätze und Nachtragsbestimmungen zu den Militärpensionsgesetzen betreffend.
- = 257. Herr Abgeordneter Bering bittet um Verlängerung seines Urlaubs auf 8 Tage.
- = 258. Herr Vicepräsident Dehmichen überreicht eine Petition des Gemeindevorstand Döhnert zu Conradsdorf und Genossen, den Ankauf der von den Hüttenrauchschäden betroffenen Grundstücke für den Staatsfiscus betreffend, nebst Beilage.
- = 259a. Advocat Heydenreich hier begründet das Gesuch um gesetzliche Sanctionirung der Bestimmung § 271 (früher 272) des Entwurfs der bürgerlichen Proceßordnung.
- = 259b. Bericht der zweiten Deputation der zweiten Kammer über das Königliche Decret, den Domänenfond betreffend.
- = 260. Bericht der zweiten Deputation der zweiten Kammer über das Königliche Decret, ein Postulat für das zweite chemische Laboratorium an der Universität Leipzig betreffend.
- = 261. Desgl. der vierten Deputation über die Beschwerde Zentsch's in Tolkewitz, eine Schankconcessionsache betreffend.
- = 262. Herr Abgeordneter Thiele bittet um Urlaub für den 31. d. M.
- = 263. Herr Abgeordneter Eisenstuck bittet um Verlängerung seines Urlaubs bis mit 9. Februar d. J.
- = 264. Herr Abgeordneter Lang bittet um Verlängerung seines Urlaubs bis 14. Februar a. c.
- = 265. Petition E. Arndt's in Dresden und 7 Genossen um Verwendung dafür, daß den nicht berücksichtigten Subalternbeamten eine Gehaltserhöhung zu Theil werde.
- = 266. Herr Abgeordneter Otto überreicht eine Petition Donner's zu Klosterbach und Genossen, die Ueberbrückung der Mulde bei Klosterbach aus Staatsmitteln betreffend.